

RÖMISCH KATHOLISCHE KANTONALKIRCHE SCHWYZ

Geschäftsprüfungskommission

Bericht und Antrag an den Kantonskirchenrat

Die Geschäftsprüfungskommission prüfte die **Rechnung 2021, den Rechenschaftsbericht 2021 und die Rechnung KAS 2021 sowie die Unterlagen zur Ersatzwahl in den Kantonskirchenrat von Freienbach** an der Sitzung vom 22. März 2022 in Einsiedeln.

Die GPK-Gruppe A hat den Rechnungsabschluss 2021 am 15.3.2022 im Büro von Frau Karin Birchler geprüft und die Befunde in einer internen Aktennotiz festgehalten.

Die GPK-Gruppe A Finanzen kontrollierte die Rechnung eingehend und stellte fest:

- Die Buchhaltung ist ordnungsgemäss geführt. Es konnte in sämtliche Unterlagen Einsicht genommen werden. Rechnungen sind mit Gesetzen bzw. Beschlüssen belegt.
- Die Bilanzpositionen wurden geprüft und stimmen mit den tatsächlichen Verhältnissen überein.
- Alle Belege sind vorhanden und doppelt visiert und korrekt abgelegt.
- Wo nötig, sind für die Ausgaben die Beschlüsse des Kantonalen Kirchenvorstandes vorhanden.
- Die Jahresrechnung schliesst erfreulicherweise mit einem Überschuss von Fr. 44'891.97 ab (Voranschlag Fr. 2'078.00).
- Das Eigenkapital der Betriebsrechnung erhöht sich auf Fr. 503'400.13, während das Eigenkapital der Spezialfinanzierung Finanzausgleich bei Fr. 51'982.05 verbleibt.

Am 17. Februar 2022 prüfte die Gruppe A Finanzen in der Geschäftsstelle mit Silvia Brändle (Stellenleiterin) und Verena Horat (Sekretariat) die Rechnung der KAS. Es wurde eine sauber geführte Rechnung vorgefunden.

Gestützt auf diese Empfehlungen der Gruppe A Finanzen, bzw. der heutigen Sitzung, kommt die GPK zu folgendem Ergebnis und **Antrag für die Rechnung und gemeinsam für folgende Anträge:**

Rechnung, Rechenschaftsberichte 2021 der Kantonalkirche:
Die GPK beantragt dem KKR:
• Den Rechenschaftsbericht 2021 des KVS anzunehmen (einstimmig). • Die Rechnung 2021 und die Bilanz per 31.12.2021 anzunehmen (einstimmig). • Die Rechnung der KAS anzunehmen mit einem Beitrag der Kantonalkirche von Fr. 254'065.88 bei einem Budget von Fr. 250'000 (einstimmig). • Der an der zweiten Session 2021 bewilligte Nachtragskredit von Fr. 16'000.00 musste nur in geringem Umfang in Anspruch genommen werden.
• Die Unterlagen zur stillen Wahl in den Kantonskirchenrat von Freienbach liegen in korrekter Form vor und die Ersatzwahlen gingen somit rechtmässig vonstatten.

Leider lassen die Rechnungen der Kirchgemeinden nach wie vor zu wünschen übrig. Die Rechnungen sind bis spätestens Ende April abzuschliessen und von der RPK zu prüfen und der Kantonalkirche einzureichen, selbst wenn die Rechnung von der Kirchgemeindeversammlung noch nicht angenommen ist (§ 17 Abs. 2 Finanzausgleichsgesetz). Die GPK bittet die Kantonskirchenräte den Kirchenrat vor Ort zu informieren.

Die Geschäftsprüfungskommission dankt dem gesamten Kirchenvorstand für die grosse und sehr gute Arbeit im Jahre 2020 und dem Präsidenten des Kantonskirchenrates für seine kompetente Leitung des Rates und ebenso der Leitung der KAS mit Frau Silvia Brändle und Verena Horat.

Im Namen der Geschäftsprüfungskommission



Dr. med. Jürg F. Wyrsh, Präsident
Tuggen, den 27. März 2022